

Akazienholz:

Akazie ist ein wunderschönes Holz und wird gerne zur Herstellung von Gartenmöbeln für den Aussenbereich genutzt. Dieses langlebige Holz ist auch bei extremen Wetterbedingungen ganz besonders witterungsbeständig. Bei entsprechender Pflege halten diese Möbel daher bis zu 10 Jahren oder länger.

Akazienmöbel für den Aussenbereich erfordern jährliche Pflege. Im Unterschied zu Teakholz und Zeder enthält Akazienholz keine beträchtliche Mengen an natürlichem Öl, welches Schutz vor Witterungseinflüssen bietet. Eventuell können Sie Ihre Akazienholzmöbel ein- oder zweimal im Jahr ölen oder neu anstreichen, um den ursprünglichen Farbton wieder herzustellen.

Pflege:

Ihre Möbel wurden bereits mit entsprechenden Ölen und einer Holzversiegelung vorbehandelt. Zur Reinigung nutzen Sie bitte Wasser und eine milde Seifenlauge. Spülen Sie Seifenreste gründlich ab und lassen Sie die Möbel gut trocknen.

Ihre Möbel sollten vor der ersten Nutzung sowie vor der Einlagerung für den Winter geölt werden. Die Möbel sollten vor einer Behandlung mit Öl gründlich gereinigt werden, müssen gut getrocknet werden und können dann in einem trockenen, gut belüfteten Raum gelagert werden.

Aufgrund der Wetterbedingungen kann eine Behandlung mit Öl mehrmals jährlich erforderlich sein. Da die Witterungsverhältnisse überall unterschiedlich sind, ist es Ihnen überlassen zu entscheiden, ob Ihre Produkte mehr Pflege brauchen. Für eine intensive Behandlung der Möbel beachten Sie bitte diese Schritte:

- Verwenden Sie einen Gartenschlauch bei niedrigem Wasserdruck, um die Möbel zu befeuchten und Oberflächenschmutz zu entfernen. Reinigen Sie sie daraufhin mit einer Lösung aus warmem Wasser und einer milden Seife und einer weichen Bürste.
- Schmirgeln Sie das Holz ganz leicht mit einem feinkörnigen Schleifpapier. Spülen Sie das Holz wieder mit dem Gartenschlauch ab, um den Staub zu entfernen. Lassen Sie das Holz gut trocknen.
- Behandeln Sie das Holz mit einem leichten, pflanzlichen Öl oder einem speziellen Akazienholzöl und nutzen Sie ein sauberes, fusselfreies Tuch. Tragen Sie das Öl nur im Freien auf. Lassen Sie das Öl 24 Stunden einziehen, bevor Sie eine Holzversiegelung auftragen. Arbeiten Sie beim Auftragen des Öls immer in die Richtung der Maserung des Holzes und arbeiten Sie von oben nach unten. Wir empfehlen Produkte von Tung, Jutland oder Skandinavische Holzöle. Auch Leinöl kann genutzt werden.

- Bei Bedarf können Sie Ihr Holz mit einer speziellen Holzversiegelung behandeln. Die Verwendung von Holzversiegelungen kann die Lebensdauer des Holzes erhöhen und schützt vor Schimmel. Lassen Sie die Holzversiegelung 24 bis 48 Stunden trocknen, bevor Sie die Möbel nutzen.

Bitte beachten:

Farbveränderungen sind ein rein natürlicher Prozess des Holzes, daher können die Produkte unterschiedliche Farbnuancen aufweisen. Während der Herstellung wurde dem Holz bereits Feuchtigkeit entzogen. Durch Sonneneinwirkung und hohe Temperaturen wird das Holz weitere Feuchtigkeit verlieren. Als Folge davon kann das Holz ein wenig schrumpfen und können leichte Risse entstehen. Die Verdunstung des natürlichen Öls ist ein ganz normaler Vorgang. Bei unzureichender Pflege können sich die Gartenmöbel silbergrau färben. Die Farbtöne können bei den Möbeln unterschiedlich ausfallen und können von der Platzierung im Garten abhängig sein. Sichtbarer Schimmel kann bei unzureichender Belüftung oder Feuchtigkeitsansammlung entstehen.